

## Referenten



© Michael Deréke  
Daniel Bahr MdB  
Bundesminister für Gesundheit



Birgitt Bender MdB  
Gesundheitspolitische Sprecherin  
der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Prof. Dr. Michael Eilfort  
Vorstand Stiftung Marktwirtschaft



Birgit Homburger MdB  
Technologiepolitische Sprecherin  
der FDP-Bundestagsfraktion



Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen  
Universität Freiburg,  
Stiftung Marktwirtschaft



Dr. Ulf M. Schneider  
Vorsitzender des Vorstandes  
Fresenius SE & Co. KGaA



© Stephan Baumann  
Jens Spahn MdB  
Gesundheitspolitischer Sprecher  
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion



Prof. Dr. Jürgen Wasem  
Universität Duisburg-Essen



© Pablo Castagnola  
Peter Thelen  
Parlamentskorrespondent beim Handelsblatt  
Moderation

## Veranstaltungshinweise

TAGUNGSORT	Deutscher Bundestag – Reichstagsgebäude Fraktionssitzungssaal 3 N.001 (CDU/CSU) 11011 Berlin  Im Fall einer kurzfristigen Raumänderung wegen politischer Abläufe informieren wir angemeldete Teilnehmer entsprechend.
ANMELDUNG	Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2012, sofern Sie nicht im Besitz eines Hausausweises des Deutschen Bundestages sein sollten. Für die Teilnahme an der Tagung sind eine verbindliche Anmeldung und die Angabe des Geburtsdatums und Geburtsortes erforderlich.
KONZEPTION	Dr. Guido Raddatz raddatz@stiftung-marktwirtschaft.de
MEDIEN	Dr. Susanna Hübner huebner@stiftung-marktwirtschaft.de
ORGANISATION	Petra Juritz Tel.: (030) 20 60 57-12 Fax: (030) 20 60 57-57 juritz@stiftung-marktwirtschaft.de
ANSCHRIFT	Stiftung Marktwirtschaft Charlottenstraße 60 10117 Berlin www.stiftung-marktwirtschaft.de

Im Rahmen der Veranstaltung können für Dokumentationszwecke Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden. Mit ihrer Anmeldung erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

## Gesundheit und Marktwirtschaft – ein Widerspruch in sich?

Eine Tagung  
der Stiftung Marktwirtschaft  
am 23. Oktober 2012 in Berlin



## Einladung

Die Gesundheitswirtschaft gehört zu den bedeutendsten Sektoren der deutschen Volkswirtschaft. Über 4,8 Millionen Menschen sind hier beschäftigt. Jedes Jahr geben wir gut 11 % des Bruttoinlandsprodukts für Gesundheitsleistungen aus. Die unaufhaltsame Bevölkerungsalterung trägt dazu bei, dass der Gesundheitssektor in Zukunft ein dynamischer Wirtschaftssektor und Jobmotor bleiben wird. Doch das ist nur die eine Seite der Medaille.

Seit Jahrzehnten unternimmt die Politik immer wieder erhebliche Anstrengungen, um die medizinische Versorgung mittels bürokratisch-regulatorischer Eingriffe finanzierbar zu halten und negative Beschäftigungseffekte aufgrund steigender Lohnzusatzkosten zu begrenzen. Durchschlagende Erfolge kann sie dabei allerdings nicht verbuchen. Kostentreibender medizinisch-technischer Fortschritt und demografischer Wandel lassen befürchten, dass sich daran nichts ändern wird.

Ein Grund für dieses ambivalente, konfliktbeladene Bild des Gesundheitssystems – einerseits dynamischer Wirtschaftssektor, andererseits belastender Kostenfaktor – ist auch in Besonderheiten des Gutes Gesundheit und der staatlich organisierten Gesundheits„märkte“ zu sehen. Der Wettbewerbsmechanismus, der auf „normalen“ Märkten für einen direkten und automatischen Interessenausgleich zwischen Anbietern und Nachfragern sorgt und als Effizienz- und Innovationstreiber wirkt, ist hier nur fragmentarisch am Werk.

Muss das so sein? Ließen sich nicht durch mehr und besseren Wettbewerb beide Seiten stärker in Einklang bringen und ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem verwirklichen? Und wie müssten die Rahmenbedingungen für einen qualitätssteigernden und kostensenkenden Wettbewerb aussehen angesichts der spezifischen Besonderheiten des Gutes Gesundheit? Über diese und weitere Fragen wollen wir mit renommierten Experten und Politikern diskutieren.



**Prof. Dr. Michael Eilfort**  
Vorstand Stiftung Marktwirtschaft

# Gesundheit und Marktwirtschaft – ein Widerspruch in sich?

Dienstag, 23. Oktober 2012 – Deutscher Bundestag, Berlin

## Programm



17.30	<b>Begrüßung</b> Prof. Dr. Michael Eilfort <i>Stiftung Marktwirtschaft</i>	19.00	<b>Diskussion</b>
		19.15	<b>Gesundheit als Versorgungsaufgabe und Wirtschaftsfaktor – ist ökonomischer Sinn auch Gemein Sinn?</b> Jens Spahn MdB <i>CDU/CSU-Bundestagsfraktion</i> Birgit Homburger MdB <i>FDP-Bundestagsfraktion</i> Birgitt Bender MdB <i>Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen</i>
17.35	<b>Das Gesundheitswesen zwischen Wettbewerb und sozialstaatlicher Regulierungsbürokratie: Aktuelle Herausforderungen</b> Daniel Bahr MdB <i>Bundesminister für Gesundheit</i>		
	<b>Das Gesundheitswesen von morgen: Wie viel Markt ist notwendig, wie viel Markt ist möglich?</b> Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen <i>Universität Freiburg, Stiftung Marktwirtschaft</i>		
	<b>„Zukunftsmarkt“ Gesundheit – mehr als nur ein Kostenverursacher</b> Dr. Ulf M. Schneider <i>Fresenius SE &amp; Co. KGaA</i>	20.00	<b>Empfang</b>
	<b>Mehr Wettbewerb im Gesundheitswesen? Potentiale, Ansatzpunkte, Fallstricke</b> Prof. Dr. Jürgen Wasem <i>Universität Duisburg-Essen</i>		

Die Tagung moderiert Peter Thelen vom Handelsblatt.